

EINBAUANLEITUNG E4-WM5-Y085A00

Hinweis: Für den Einbau sind Fachwissen und Spezialwerkzeuge erforderlich, daher wird empfohlen, den Umbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen. In BILSTEIN Stoßdämpfern ist die Ölfüllung durch Gas vorgespannt, sie dürfen darum nicht geöffnet werden. Um die Funktion zu gewährleisten, darf kein Teil des Stoßdämpfers im Schraubstock o.ä. gespannt werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Schraubenfeder nur mit einem Federspanner gespannt werden. Bei der Entsorgung von Altteilen sind die in der Typenliste angeführten Vorschriften zu beachten!

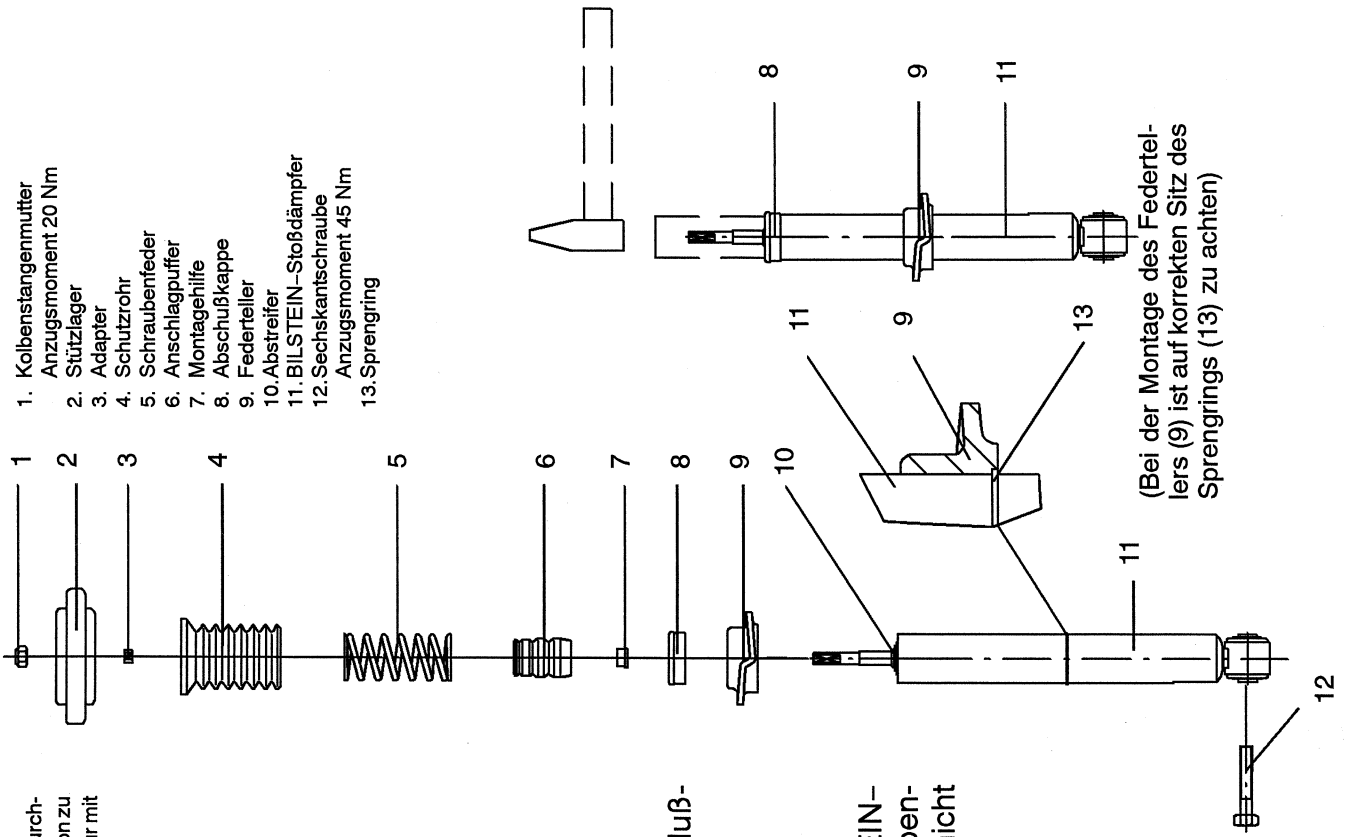
Ausbau:

- Fahrzeug auf "radfreie" Hebebühne stellen.
- Obere Stoßdämpferbefestigung lösen.
- Fahrzeug anheben, dabei wird die Feder entspannt.
- Untere Stoßdämpferbefestigung lösen.
- Stoßdämpfer und Feder entnehmen.

Einbau:

- BILSTEIN-Stoßdämpfer (11) mit dem mitgelieferten Federteller (9) versehen und Abschlußkappe (8) ohne zu verkanten aufschlagen siehe Skizze.
- Achtung:** Kolbenstange beim aufschlagen der Abschlußkappe (8) nicht beschädigen.
- Original Anschlagpuffer (6) und Schutzrohr (4) wieder verwenden.
- Für den Einbau in Fahrzeuge mit elektrisch verstellbaren Stoßdämpfern, die auf BILSTEIN-Stoßdämpfer umgerüstet werden, ist an der oberen Aufhängung auf dem Stift bzw. Kolbenstangenzapfen der Adapter (3) zu montieren. Der Adapter (3) entfällt für Fahrzeuge mit nicht verstellbaren Stoßdämpfern, die auf BILSTEIN-Stoßdämpfer umgerüstet werden.
- Alle selbstsichernden Muttern werden durch neue ersetzt.
- Einbau in umgekehrter Reihenfolge analog zum Ausbau.
- Anzugsmomente siehe Skizze.

Achtung: Nach dem Umbau sind Spur, Sturz und ggf. Bremskraftregelung (lastabhängig) gemäß Werksangaben zu kontrollieren bzw. einzustellen. Die Scheinwerfereinstellung ist ebenfalls zu prüfen und ggf. einzustellen.



1. Kolbenstangenmutter
2. Anzugsmoment 20 Nm
3. Stützlager
4. Adapter
5. Schutzrohr
6. Schraubepuffer
7. Anschlagpuffer
8. Abschlußkappe
9. Federteller
10. Abstreifer
11. BILSTEIN-Stoßdämpfer
12. Sechskantschraube
13. Anzugsmoment 45 Nm
13. Sprengring

(Bei der Montage des Federtellers (9) ist auf korrekten Sitz des Sprenglings (13) zu achten)

Mounting instruction : E4-WM5-Y085A00

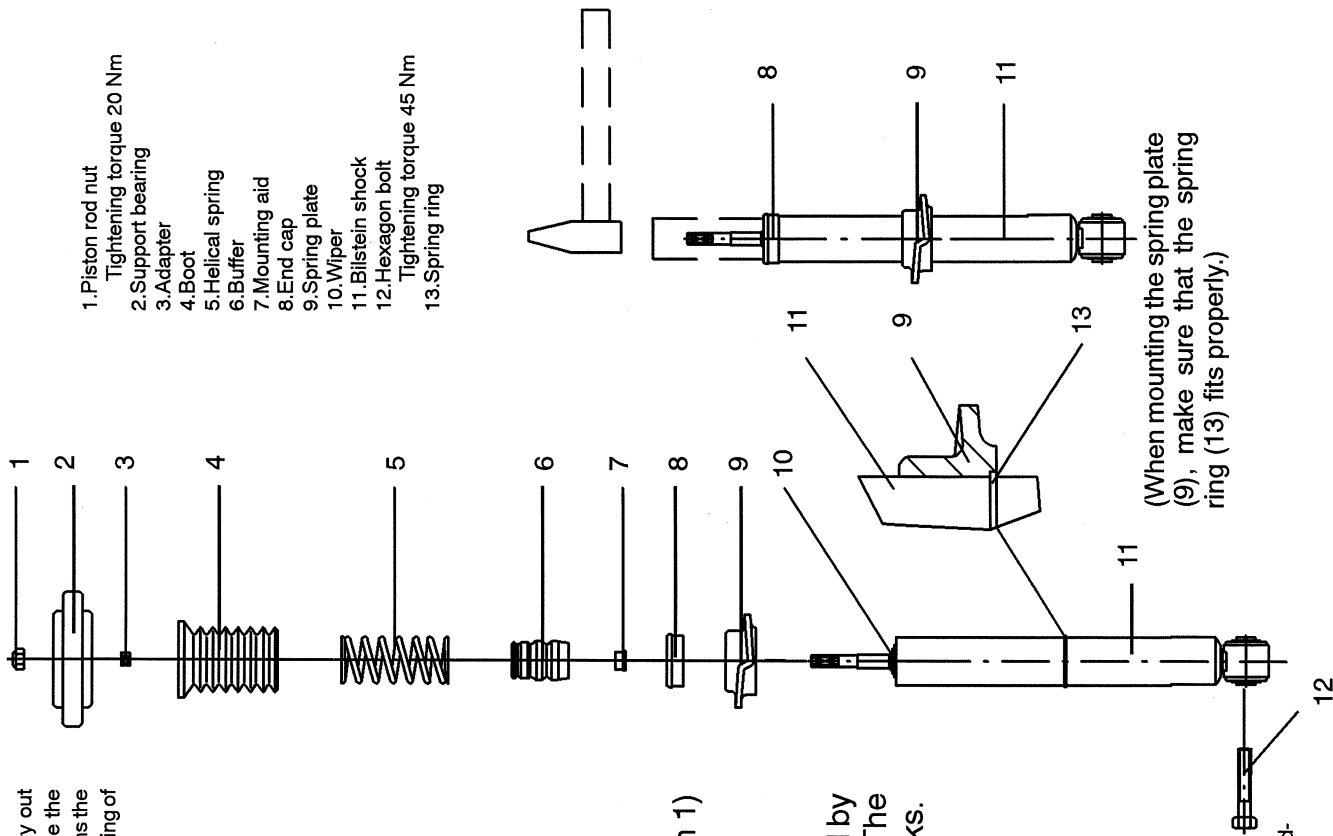
Note: Mounting shock absorbers, struts and cartridges requires special tools and expert knowledge. Therefore we recommend to carry out firmant at a suspension specialist. Inside the BILSTEIN Gas Pressure Shock Absorber the oil column is pretensioned by gas. Therefore the shock absorber may not be opened. To ensure that the shock absorber works correctly it may not be tightened in a vice. Due to safety reasons the coil spring should only be tensioned with the aid of a spring tensioner. Please observe the instructions mentioned in the typelist when disposing of old shock absorbers.

Dismantling:

- Place vehicle on "wheelless" lifting platform
- Release upper shock mount
- Lift vehicle in order to relax spring
- Release lower shock mount
- Remove shock and spring

Mounting:

- Fit spring plate (9) to Bilstein shock (11) and knock on end cap (8) without tilting (see sketch 1)
- Attention:** Do not damage piston rod when knocking the end cap (8) on
- Re-use original stop buffer (6) and boot (4)
- In the case of vehicles equipped with electrically adjustable shocks and which are replaced by Bilstein shocks, the adapter (3) is to be fixed to the upper mount stud or piston rod gudgeon. The adapter is not required for vehicles with non-adjustable shocks replaced by Bilstein shocks.
- All self-locking nuts are to be replaced by new ones
- Mounting in reverse sequence
- Tightening torques (see sketch)



Attention: After mounting the shock absorbers caster and camber must be checked and/or adjusted according to vehicle producers handbook. Also the headlight adjustment has to be checked and/or adjusted.